

In International International

Ausgabe 247 März 2022







Seit 1887.





Heimat Weststadt!!!

Moin Weststadt,

ich habe im letzten WestLicht im Februar zum Thema Westfriedhof geschrieben, dass immer mehr Menschen in unserem Stadtteil die Weststadt als ihre Heimat betrachten.

Jeder Mensch versteht sicherlich und vollkommen verständlich unter dem Begriff "Heimat" etwas anderes. Aber was verstehe ich darunter? Ist der Begriff noch zutreffend für mich oder ist der Begriff einer gemeinsamen "Weststadt-Identität" nicht eigentlich zutreffender? Bezeichnet der Begriff "Heimat" eigentlich einen Ort, ein Gefühl, eine gemeinsame Identität oder zum Beispiel eine gemeinsame Vergangenheit oder Zukunft?

Ich verstehe sicherlich unter Heimat etwas anderes als viele Vertreter rechtsradikaler oder rechtsextremistischer Parteien, die suggerier(t)en, dass unsere Heimat in Gefahr sei, wenn sie vor der Überfremdung durch Migration von Menschen aus anderen Gegenden warnen und von einer wie auch immer

begründeten "Volkszugehörigkeit" reden, die sich über viele Generationen erstrecken müsse.

Heimat umfasst für mich alle Menschen in meinem Umfeld, egal wo sie herkommen, was sie glauben, wen sie lieben, welche Hautfarbe sie haben, wo oder was sie arbeiten oder was sie wählen. Heimat ist der Ort wo ich mich wohl und zu Hause fühle, wo ich Menschen treffe, mit denen ich gerne zusammen bin, wo ich mich einbringen kann, wo ich akzeptiert werde und wo ich mich freue, dass ich nach längerer Abwesenheit wieder in meinem "Kiez" bin. Ich glaube Heimat bedeutet von allem etwas. Es ist der Ort, das Gefühl und die Identität als Weststädter: Hier bin ich zu Hause – denn ich bin Weststädter und das wirklich sehr gerne.

Christian Morgenstern sagte einmal: "Nicht da ist man daheim, wo man seinen Wohnsitz hat, sondern da wo man verstanden wird."

Ich bin wieder einmal auf Ihre/Eure Reaktionen gespannt. Bis zum nächsten Mal....

Tschüss Jörg Hitzmann

Bezirksbürgermeister

Weststadt-Buergermeister@mail.de

Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.

c/o Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt

V.i.S.d.P.: Dshay Herweg

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Redaktion: K. Bail, E. Heide, V. Köhler, M. Lehmann,

E. Mandera-Bolm, H. Miklas, R. Miklas

Layout, Marketing und Verteilung/verantwortlich für die

Anzeigen: hm medien

Auflage:

Richard Miklas

Hagenmarkt 12, 38100 BS 0531 16442, info@hm-medien.de

www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH

Erzberg 45, 38126 BS www.oeding-print.de

12.000

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt

oeding print

Erscheinen: zum Anfang jedes Monats

Redaktionsschluss

 April
 17.03.
 Juli
 16.06.

 Mai
 14.04.
 August
 14.07.

 Juni
 19.05.
 September
 18.08.

Wollte nicht der Frühling kommen?

Wollte nicht der Frühling kommen? War nicht schon die weiße Decke von dem Rasenplatz genommen gegenüber an der Ecke?

Nebenan die schwarze Linde ließ sogar schon (sollt ich denken) von besonntem Märzenwinde kleine, grüne Knospen schwenken.

In die Herzen kam ein Hoffen, in die Augen kam ein Flüstern – und man ließ den Mantel offen, und man blähte weit die Nüstern ...

Ja, es waren schöne Tage. Doch sie haben uns betrogen. Frost und Sturm und Schnupfenplage sind schon wieder eingezogen.

Zugeknöpft bis an den Kiefer flieht der Mensch die Gottesfluren, wo ein gelblichweißer, tiefer Schnee versteckt die Frühlingsspuren.

Sturmwind pfeift um nackte Zweige, und der Rasenplatz ist schlammig. In mein Los ergeben neige ich das Auge. Gottverdammich!

Erich Mühsam, Schriftsteller 1878 - 1934

Werke u.a.: Trotz allem Mensch sein, Namen und Menschen, Der Loreleyerkasten

Redaktion: weststadt.aktuell@stadtteilentwicklung-weststadt.de | 0531 16442

AUSHALTSHI

Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten von 125,- € und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren und beraten lassen!



Telefon 0531 68033441

EKZ Elbestraße 21 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de

Services Team Ziemann

Dachrinnenreinigung Fallrohrreinigung

Rohrreinigung Verstopfungsbeseitigung

Team Ziemann Services e.K. Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig

Telefon 0531 40202740

www.tz-services.de

Veranstaltungen + Termine



Öffentliche Bezirksratssitzung Weststadt (221)

mit Bürgerfragestunde



Donnerstag, 10. März, 10:00 - 14:00 Uhr

Infomesse - Raus aus der Gewalt!

Offen für alle

Was tun, wenn Gewalt geschieht? Eine bunte Straßenmesse bietet die Gelegenheit, wichtige Beratungsstellen in Braunschweig und die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses kennenzulernen. Falls ihr euch selbst gegen häusliche Gewalt engagieren möchtet, könnt ihr euch über das Nachbarschaftsprojekt in der Weststadt "StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt" informieren.

Vielleicht kennt ihr jemanden, der jemanden kennt, der Beratung oder Unterstützung benötigt?!

All eure Fragen werden euch von den Kolleginnen vor Ort be-

So ernst und schwierig das Thema Gewalt ist, möchten wir euch das Thema näherbringen damit alle etwas darüber wissen. Wichtig ist uns, dass die Menschen in Braunschweig Anlaufstellen kennen, wo sie selbst, ihre Freunde und Freundinnen oder ihre Familien Unterstützung bekommen.

Lasst uns gemeinsam stark gegen Gewalt sein.











Wir freuen uns sehr auf euren Besuch!

Kontakt:

StoP - Stadtteile ohne Partnergewalt

Mobilnummer: 0151 20349324 / stop@braunschweig.de Homepage: https://stop-partnergewalt.org/wordpress/

Ambet "Wohnen mit Zukunft", Ilmenaustraße 2

John Old: My New Zealand

Finding identity in a changing colonial environment. John Old will share with us his personal impressions of New Zealand – the bush, the birds, his home town and family and aspects of Maori life in the South Island. From Gondwana land to the current

E-Mail s.ziemann@tz-services.de

Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate Inspektion nach Herstellervorgabe Klimaservice/Klimaanlagen Reparatur Karosserie- und Lackierarbeiten Automatik-Getriebeölspülung Reifenservice Kfz bis 24 Zoll Motorräder bis 23 Zoll Fahrwerksvermessung/Achsvermessung

Car Doctors Marienberger Str. 6c 38122 Braunschweig



Fon: 0531-61 74 538 Mail: info@cardoctors.de Web: www.cardoctors.de

SICHER DAHEIM - RUND UM DIE UHR





Sicherheit per Knopfdruck, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Einfache Bedienung

ANMELDUNG UND INFO:

EDER PARITÄTISCHE

Saarbrückener Straße 50 38116 Braunschweig Tel.: 0531 - 4 80 79 10

E-Mail: info@paritaetischer-bs.de www.paritaetischer-bs.de



Am Grasplatz 5c 38112 Braunschweig

Tel.: 0531 256 57 314 E-Mail: hausnotruf@ambet.de www.ambet.de

Veranstaltungen + Termine

unique fauna and flora; from extinctions to conservation efforts; from the settler land-grab and "Maori Wars" to the Maori assimilation and Europeanisation, to the modern resurgence of Maori culture and language.

The talk will be in English and accompanied by slides with pictures. Free admission!

Please contact https://www.deg-bs.de/english/contact-us/ for information on hygiene regulations.



Sonntag, 20. März, 16:30 Uhr KPW, Foyer oder Saal

John W. Dorsch liest in der Reihe

ES MUSS NICHT IMMER GOETHE SEIN

aus seinem 12. Gedichtband "NACH DENK LICHES"



Es geht um Gedanken, die uns kommen, wenn wir über das Leben nachdenken und versuchen, Dinge, die das Leben uns serviert hat, zu verstehen. John W. Dorsch ist 86 Jahre alt, lebt in Wolfenbüttel, hat bislang 35 Bücher geschrieben und ist Mitglied der AG Literatur der Braunschweiger Land-

Eintritt frei. Anmeldung ist dringend erforderlich unter Tel. 0531 862564 Veranstaltungsort: Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, 38120 Braunschweig

schaft und der Wortmaler.



Freitag, 25. März, 9:30 Uhr KPW. Saal

Kindertheater: MiniMax

Ein Ausflug in die Welt der Gegensätze groß - klein | nah - fern | scharf - unscharf | ...

Theater Feuer und Flamme spielt für Kinder ab 3 Jahren



Auf geht's: Eine Abenteuerreise in die Welt der Gegensätze. Wir können nicht umhin, in Gegensätzen zu denken und stehen unser ganzes Leben lang vor der Aufgabe, diese miteinander in Einklang zu bringen. Begriffe können erst dann richtig verstanden werden, wenn auch ihr Gegenteil verstanden wird.

Was ist schon Groß ohne Klein? Woran misst sich Kurz, wenn nicht an Lang? Ohne oben gibt es kein unten. Es lohnt sich, genau hinzuschauen, denn der erste Eindruck stimmt nicht immer. Es kommt ganz auf den eigenen Blick an.

Ohne zu verklären, mit Humor, Musik und poetischen Bildern wird die Welt der Gegensätze entdeckt. Mit wenig Worten werden alle Mittel des Theaters bei diesem vielleicht ersten Theaterbesuch erlebbar gemacht.

Dauer: 40 Minuten

Eintritt 5,00 €/ Gruppen ab 5 Personen 4,00 €

Kartenreservierung dringend erforderlich: Tel. 0531 862564

Informationen unter Tel. 0531 845000

Veranstaltungsort: Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4,

38120 Braunschweig

Flickwerk

Samstag, 26. März, 13:00 - 17:00 Uhr Jahnstraße 1

Frühlingsmarkt im Flickwerk

- Genähtes zur Frühlingszeit zum Verkauf
- Stadtteilbeutel zum Verkauf
- Mitmachaktion für Kinder



Praxis für Physiotherapie und mehr.

> Am Kiebitzmoor 10 38527 Meine

Stellenangebot

Sie sind motiviert und lieben den Umgang mit Menschen. Sie brauchen top Strukturen und das Gefühl etwas Sinnvolles zu machen. Dann bewerben Sie sich jetzt als

Physiotherapeut/in in Vollzeit/ Teilzeit oder 450 € Basis

Unsere Praxis ist im Braunschweiger Umland (Meine) und super mit dem Auto, dem Fahrrad oder der Bahn zu erreichen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, schriftlich oder via Mail als

Warum Sie genau bei uns richtig sind:

- das Arbeitsverhältnis ist unbegrenzt
- freie Zeiteinteilung der Arbeitszeit
- durchgehend besetzte Rezeption
- Theorg 2 go fürs Handy
- wöchentliche Team-Meetings
- interne Fortbildungsmöglichkeiten
- Beteiligung an Fortbildungen
- Praxisauto
- arbeiten mit SensoPro
- Elektrogerät und Stoßwelle
- die Möglichkeit, an sich selbst und in unserem Team zu wachsen

Bei Bedarf kann attraktiver Wohnraum gestellt werden.

Wir freuen uns auf SIE

Meine Therapie Annika Witt

info@therapie-meine.de



Dr. med. Wolf-Dietrich Isemer

Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Nach über 35 Jahren HNO-Praxis in der Braunschweiger Weststadt finden Sie uns jetzt in der Braunschweiger Innenstadt

Waisenhausdamm 5 38100 Braunschweig

Telefon: 0531 844344 Telefax: 0531 2601000

Sprechzeiten:

Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr Fr nach Vereinbarung

Tel.: 0531/83 204

www.isemer.de

www.behrens-bestattungen.de

Behrens Bestattungen Du hast deinen Frieden gefunden.

Sonnenstr. 9 · 38100 Braunschweig | Ekbertstr. 20 · 38122 Braunschweig



Veranstaltungen + Termine

Regelmäßige Termine

montags



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V. Trainingszeiten: Mo + Mi von 17:00-19:30 Uhr Interessenten sind willkommen



KKSV Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen 18:00-20:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Info: 0178 9335906

dienstags



ALTERaktiv, jeden 3. Dienstag im Monat 10:30-11:30 Uhr im Kulturpunkt West



Seniorenkreis in der AWO-Begegnungsstätte Lichtenberger Str. 24, 14:00-17:00 Uhr Infos unter 339368 oder über das Büro der Nachbarschaftshilfe 847272

mittwochs



Weststadt Aktivkasse

Info + Beratung: 10:00-19:00 Uhr (nur nach Vereinbarung) Haus der Talente, Elbestraße 45 0531 9667963 oder briefkasten@weststadtaktivkasse.de



"Digitale Sprechstunde" bei Fragen zu Smartphone und Tablet. Alle 14 Tage in der AWO-Begegnungsstätte Lichtenberger Str. 24., 14:00-16:00 Uhr (2.3., 16.3, 30.3.) Bitte anmelden bei der Nachbarschaftshilfe Weststadt unter 847272



Schadstoffmobil, Muldeweg zw. Emmauskirche und EKZ Mittwoch, 2. März 14:30-15:30 Uhr



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V. Trainingszeiten: Mo + Mi von 17:00-19:30 Uhr Interessenten sind willkommen



KKSV Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen 18:00-20:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Info: 0178 9335906

donnerstags



Infostand des Bürgervereins im EKZ Elbestraße 10:00-11:00 Uhr – wenn Corona es zulässt



Bürgermeistersprechstunde am Infostand des Bürgervereins, 10:00-11:00 Uhr (wenn dieser stattfinden kann)



"Kreativ und Fit" Handarbeit, Klönen und mehr AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Str. 10:00 - 12:00 Uhr



Bücherei in der Emmauskirche 10:30-12:00 Uhr (außer während der 5-Minuten-Andacht um 11:00 Uhr), kostenlose Ausleihe für jeden, Muldeweg 5



Schadstoffmobil, Am Lehmanger, Ecke Neckarstraße Donnerstag, 3. März, 14:30-15:30 Uhr



Weststadt Aktivkasse



Zurzeit als Videostammtisch 16:00-17:00 Uhr der bestehenden Initiativen. Bei Fragen: 0531 9667963



KKSV Timmerlah, Training für Luft- und Kleinkalibergewehr 18:00 - 21:00 Uhr, Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Info auf www.kksvtimmerlah.de

freitags



"Digitale Sprechstunde" bei Fragen zu Smartphone und Tablet. Alle 14 Tage im Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Str. 4, 10:00-12:00 Uhr (11.+ 25.03.) nur mit Anmeldung unter 0531 87604531

Veranstaltungen + Termine



17. Januar bis zum 31. März zuhause

Kunst-Schachteln für Kinder in Quarantäne



Wir verteilen wieder Kunst-Schachteln an Kinder zum künstlerischen Arbeiten für Zuhause. Die Schachteln haben verschiedene Schwer-

Die Schachteln haben verschiedene Schwerpunkte wie Holz, Ton, Papier, Stoff oder einfache Drucktechniken.

Die Schachteln werden per Post versandt.

Adressen bitte an: werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de Schulen, Kindergärten und soziale Einrichtungen können Schachteln bei uns abholen, um sie an interessierte Kinder und Familien weiterzugeben.

Kunstverein Jahnstraße e.V. Jahnstraße 8a, 38118 Braunschweig werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de, 0170 788 28 69



Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt Muldeweg 5

Gottesdienste

Hauptgottesdienste sonntags 10 Uhr Emmauskirche 06.03., 13.03., 20.03., 27.03.

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen donnerstags

03.03. Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4), 10 Uhr

03.03. Seniorenheim Haus am Lehmanger (Am Lehmanger 4) 10:45 Uhr

10.03. Seniorenheim St. Thomaehof (Muldeweg 20) 10 Uhr

5-Minuten-Andacht donnerstags 11 Uhr Emmauskirche 03.03., 10.03., 17.03., 24.03., 31.03.

Taufgottesdienst 16 Uhr Emmauskirche

Sa., 19.03

Gottesdienste feiern wir weiterhin mit den bekannten Schutzmaßnahmen

Mögliche Änderungen werden bekannt gemacht in den Schaukästen und auf unserer Homepage

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt | Muldeweg 5 | 38120 BS www.emmaus-braunschweig.de | weststadt.bs.buero@lk-bs.de Büro geöffnet: di do fr 9-12 Uhr: mi 17-19 Uhr | Tel. 0531 841880









Stadtputztag 2022

Die Weststadt ist wieder dabei!

Jedes Jahr zu Beginn des Frühlings rufen die Stadt Braunschweig und ALBA Braunschweig die Bürger*innen der Löwenstadt dazu auf, unserer lebens- und liebenswerten Stadt ein freundlicheres Gesicht zu verleihen.

Wir laden Freiwillige herzlich ein, im Rahmen des Stadtputztages 2022 gemeinsam besonders betroffene Areale von Müll und Verunreinigungen zu befreien.

Dazu sind bereits mehrere Aktionen in Planung, weitere werden noch dazukommen:

Der Stadteilentwicklung Weststadt e. V.

lädt ein, im Areal rund um das Nachbarschaftszentrum/ Haus der Talente Müll und Unrat zu sammeln.

- Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente (Elbestr.45)
- Samstag, 26. März 2022, ab 10:00 Uhr
- Anmeldung: nbz@stadtteilentwicklung-weststadt. de oder Tel.: 0531 88938430 (Kontaktdaten bitte nicht vergessen)

Alle fleißigen Helferinnen und Helfer können sich im Anschluss mit leckerer Suppe stärken, Popcorn naschen oder ein Stockbrot am Feuer backen. Tagesaktuelle Informationen erhalten Sie zu Ihrer Anmeldung in den Treffpunkten.

Der Campus Donauviertel

wird ebenfalls eine oder mehrere Stadtputzaktionen im Donauviertel organisieren, die Planungen laufen noch. Info und Anmeldung unter Tel.: 0531 36182297 oder wsp.campusdonauviertel@weststadtaktivkasse.de

Die Weststadt-Aktivkasse

wird mehrere Nachbarschaften, Kinder- und Jugendeinrichtungen bei deren Sammelaktionen unterstützen. Informationen und Anmeldung unter Tel.: 0531 9667963 oder wsp@weststadtaktivkasse.de

Alle Initiativen kümmern sich jeweils um Greifer, Handschuhe, Stadtputzsäcke, Schubkarren und sonstige Werkzeuge, Teilnehmer-Lose, ggf. Organisation von Fahrten zum Sammelgebiet,



Koordination der Sammelgebiete. Die Freiwilligen müssen sich um keinerlei Vorbereitung kümmern, "nur" sammeln. können aber im Anschluss den "Extra-Goodie" wie das Suppe-Essen am Nachbarschaftszentrum mitnehmen.

Es wird Sammelaktionen in der ganzen Woche vom 21. bis zum 26. März geben. Informationen zum aktuellen Planungsstand erhalten Sie auf www.weststadtbs.wordpress.com und www.stadtteilentwicklung-weststadt.de und.

Alle Mitsammler bekommen auch je ein Los für die Dankeschön-Tombola der Stadt Braunschweig mit attraktiven Preisen.

Wir bedanken uns schon mal herzlich für Ihre Unterstützung! Michael Lehmann, Rainer Bielefeld

Praxis für Ergotherapie Simone Starke

Termine nach Vereinbarung Haus- und Heimbesuche Alle Kassen und Privat

Nettlingskamp 2 38120 BS-Timmerlah

Tel: 0531 9668317



Der Heimatpfleger informiert Die Straßennamen in den fünf Vierteln der Weststadt

Die fünf bisherigen Nachbarschaften erhielten aufgrund eines Namenswettbewerbs im Jahre 2010 neue Bezeichnungen. Nach den größten Flüssen im jeweiligen Gebiet sind die Viertel dann benannt worden: Isar-, Elbe-, Rhein-, Ems- und Donauviertel.

Der **Rhein**, die bedeutendste Schifffahrtsstraße Europas, ist 1.320 km lang und entspringt als Vorderrhein im Schweizer Kanton Graubünden und als Hinterrhein in der Nähe des St. Gotthard-Massivs (2.108 m über NN). Nach der Vereinigung fließt er durch den Bodensee (572 km²) und bei Schaffhausen (Rheinfall) strömt er als Hochrhein westwärts nach Basel, wichtigster Hafen der Schweiz.

Von hier setzt der Rhein seinen Lauf nach Norden durch das Oberrheinische Tiefland (Oberrhein) zwischen Vogesen und Schwarzwald fort. Er berührt Straßburg, Karlsruhe, Mannheim, Ludwigshafen, Mainz und Wiesbaden. Weiter folgt dann der Mittelrhein nach Westen bis Bingen, wo die linksrheinische Nahe aufgenommen wird. Das gegenüberliegende Rüdesheim ist ein viel besuchter Weinort. In nördlicher Richtung mündet dann die Mosel bei Koblenz in den Rhein. Zwischen Hunsrück und Taunus passiert er auf der östlichen Seite die berühmte Loreley (194 m).

Und ruhig fließt der Rhein.

Die Luft ist kühl und es dunkelt, Der Gipfel des Berges funkelt Im Abendsonnenschein

2. Strophe des Gedichtes "Lied von der Loreley" aus dem Jahre 1824 Heinrich Heine 1797 - 1856



Loreleyblick Maria Ruh 2020

Quelle: Wikipedia/Jörg Braukmann

Der Niederrhein beginnt bei der einstigen Bundeshauptstadt Bonn (1949-1990), erreicht danach Köln, die viertgrößte deutsche Stadt. Ab Düsseldorf, strömt das Gewässer bis Duisburg, dem bedeutendsten deutschen Binnenhafen, um seinen Weg bei Emmerich am Niederrhein in die Niederlande fortzusetzen. Hinter der Grenze teilt er sich auf in die Hauptmündungsarme Maas (933 km), Lek und Waal. Rotterdam, an der niederländischen Nordsee, ist der bedeutendste Seehafen Europas.

Die **Lippe** (238 km) ist ein rechter Rheinzufluss in Nordrhein-Westfalen. Ihr Quellgebiet liegt am südöstlichen Rand des Teutoburger Waldes bei Bad Lippspringe nahe Paderborn (150.000 Einw.), dem alten Erzbischofssitz mit prachtvollem Dom. Gegründet worden ist diese Stadt in Ostwestfalen schon im Jahre 777.

Durch das südliche Münsterland erreicht der Fluss Lippstadt (70.000 Einw.), 40 km südlich von Bielefeld gelegen. Es ist der Geburtsort des evangelischen Theologen Martin Niemöller, einem Widerstandskämpfer in der NS-Zeit. Heute erreicht man vom kleinen Provinzflughafen Paderborn-Lippstadt übrigens schnell viele Ziele in ganz Europa.. Westwärts führt der Fluss nach Hamm, (180.00 Einw.), dem Binnenhafen und wichtigen Eisenbahnknotenpunkt. Im Jahre 2009 ist eine dort Hochschule für Logistik und Wirtschaft gegründet worden.

Von Hamm bis Wesel wird die Lippe vom Lippe-Seitenkanal begleitet. Der Fluss streift das nördliche Ruhrgebiet bei Lünen und Marl,



Im Hintergrund St. Nikolaus Kinderund Jugendhilfe

Foto: Edmund Heide

um dann bei Wesel (60.000 Einw.) am Niederrhein vom Rhein aufgenommen zu werden. Stadtbildprägend ist die alte Zitadelle, das Berliner Tor sowie der Kornmarkt und der Dom. Bekannter Sohn der Rhein-Lippe-Stadt ist der Sprachforscher Konrad Duden

Die **Stever** (58 km) ist ein rechtsseitiger Nebenfluss der Lippe, der bei Coesfeld in den Baumbergen (186 m) im südlichen Münsterland entspringt. Die alte Stever vereinigt sich mit der Ost-

stever bei Lüdinghausen (25.000 Einw.) am 223 km langen Dortmund-Ems-Kanal (1892). Der Fluss strömt in westlicher Richtung und erreicht Haltern am See. Für die 40.000 Bewohner zählende NRW-Stadt und die Umgebung ist die Stevertalsperre Haltern (oder auch Talsperre Haltern) ein viel aufgesuchtes Naherholungsgebiet mit Freizeitparks. Der zwischen 1927 und 1930 erbaute (Stever-) Stausee ist mit 20,5 Mio. Kubikmetern einer der größten im Westfalenland. In der Nähe zeugen römische Kastelle sowie das Römermuseum von der wechselvollen Vergangenheit.

Die **Alme** ist ein 59 km langer Zufluss der Stever im Hochsauerland bei der Kleinstadt Brilon (25.000 Einw.). Ein Ortsteil der 450 m hoch gelegenen Mittelgebirgsstadt trägt den Namen Alme. Hier entspringt der kleine Fluss in einer Karstquelle in 320 m Höhe. Die Briloner Hochfläche wird gekennzeichnet durch stark zerklüfteten Kalkstein und ist ein Wintersportplatz und Luftkurort. Etwa 30 km südlich des Bergortes im Sauerland grenzt der Naturpark Rothaargebirge.

Edmund Heide, Heimatpfleger

Lagune Ambulante Pflege GmbH Elbestraße 21, 38120 Braunschweig Tel.: 0531 - 87 89 62 87 Fax: 0531 - 87 89 62 84 info-bs@pflegedienst-lagune.de Unsere Leistungen: • Grundpflege • Haushaltshilfe • Behandlungspflege • Entlastungsangebote www.pflegedienst-lagune.de

Weststadt-News

Bezirksbürgermeister Jörg Hitzmann informiert zu aktuellen Themen aus unserer Weststadt:

Alsterplatz: Auf Beschluss des Weststädter Bezirksrates trafen sich am 26.01.2022 Mitglieder des Stadtbezirksrates, Vertreter der Stadtverwaltung, der Feuerwehr, von ALBA, der Nibelungen Baugenossenschaft und Anlieger und Nutzer des Alsterplatzes zu einem Ortstermin auf dem Wiedweg. Hintergrund der Ortsbegehung war das wiederholte und rücksichtslose Befahren des

Fußweges in Richtung Alsterplatz. Während des knapp 45-minütigen Termins konnten sich die Anwesenden davon überzeugen, dass das Schild Fußweg/Radweg von vielen Kfz-Führern überhaupt nicht beachtet wurde.

Nach kurzer Besprechung der Teilnehmer/ innen wurde die Aufstellung von Absperrpfosten im Bereich zwischen den



Neue Pfosten verhindern jetzt die Durchfahrt für PKWs

Grundstücken Wiedweg 7 und 8 angeregt. Dieses wurde zeitnah umgesetzt.

Fazit: Es ist eigentlich schade das solche Maßnahmen notwendig sind.

Zweiter Bücherschrank in der Weststadt: Nach Rücksprache mit dem Kulturinstitut der Stadt Braunschweig besteht für die Weststadt die Möglichkeit, einen zweiten öffentlichen Bücherschrank in der Weststadt aufzustellen. Voraussetzung: Ein positiver Beschluss des Stadtbezirksrates über die Aufstellung und Finanzierung eines solchen sowie ehrenamtliche Partnerschaft. Als Standtorte könnte ich mir einen ruhigen Bereich im EKZ Donau- oder Isarstraße vorstellen. Machen Sie mir/uns doch einfach einige Vorschläge.

Westfriedhof: Ebenfalls nach Rücksprache mit der Stadtverwaltung, dieses Mal dem Fachbereich Stadtgrün und Sport, wird der verantwortliche Planer auf unserer Stadtbezirksratssitzung am 04.05.2022 im Kulturpunkt West die bisherigen Pläne dem Stadtbezirksrat und den anwesenden Besuchern der Sitzung vorstellen und ggf. Fragen beantworten.







Wir sind eine Gruppe von aktiven älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Weststadt Braunschweig und treffen uns regelmäßig

immer am 3. Dienstag im Monat um 10:30 Uhr im Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Straße 4.

Wir bringen Ideen zusammen, wie wir attraktive Angebote – auf Seniorinnen und Senioren zugeschnitten – gestalten können.

So sind bereits viele interessante Vorträge angestoßen worden. Im September 2021 konnten wir einen "Senioren Monat" zum Thema "Digitale Welt entdecken", die Nutzung von Smartphone, Tablet und Co, anbieten. Zu den vier themenbezogenen Vorträgen waren ausgewählte und fachkundige Referentinnen und Referenten eingeladen. Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Wir haben damit Interesse geweckt und Mut gemacht, sich mit der digitalen Technik zu befassen.

Auch die angebotenen offenen Sprechstunden zum Thema waren sehr gut besucht. Jeder konnte und kann mit Fragen und Anliegen kommen, erfahrene Helfer stehen Ihnen zur Seite. Sie können sich beraten lassen und Neues erlernen. Ganz nach dem Motto: "Es gibt keine dummen Fragen!!"

Wir als Gruppe "ALTERaktiv arbeiten ehrenamtlich, werden zusätzlich bei den vielfältigen Vorbereitungen und bei der Umsetzung der Ideen großartig unterstützt und gefördert von den Wohnungsbaugesellschaften, Alten- und Pflegeheimen sowie mit allen zusammen, die sich um die Belange der älteren Bürgerinnen und Bürger kümmern. Ansprechpartner ist ebenfalls das Seniorenbüro der Stadt Braunschweig und in der Weststadt der "Kulturpunkt West", die unser Ehrenamt unterstützen.

Im Alter aktiv – mit uns in der Weststadt! Wir sind offen und freuen uns auf neue Aktive!

Sie möchten aktiv sein - ?!

Sie möchten sich einbringen, mitwirken bei geplanten Veranstaltungen und Aktionen? Machen Sie mit, damit die Weststadt, auch für Seniorinnen und Senioren ein lebendiger Stadtteil bleibt. Wir suchen Sie für dieses Ehrenamt.

Kontakt:

Angelika Stege, Tel.: 0531 863799

Kulturpunkt West, Ludwig-Winter-Straße 4, Tel.: 0531 845000

Angelika Stege

Kundgebung am Donauknoten

Von der Polizei bekamen wir zu einem Einsatz am 19.01.22 im Bereich "Donauknoten" die folgenden Informationen:

Am Vormittag des 19.01.2022 wurde der Polizei über die sozialen Medien bekannt, dass zu einer nicht angemeldeten Versammlung in der Weststadt aufgerufen wurde. Inhaltlich konnte die Versammlung den Kritikern der Corona-Maßnahmen zugeordnet werden.

Ab 18:30 Uhr versammelten sich am kommunizierten Sammelpunkt am Donauknoten 12 Personen. Die Polizei nahm den Kontakt zu der Personengruppe auf und deklarierte sie als Versammlung. Gemeinsam konnte die Strecke für den geplanten Aufzug kooperiert werden. Den Versammlungsteilnehmern teilten die Polizeibeamten darüber hinaus mit, dass sie gemäß der Allgemeinverfügung der Stadt Braunschweig zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtet sind.

Die Polizei begleitete anschließend den Aufzug. Die Versammlungsteilnehmer hielten die bestehenden Regelungen während der Fortdauer der Versammlung ein. Gegen 19:30 Uhr endete die Versammlung ohne Zwischenfälle. Lediglich zu Beginn der Versammlung kam es durch drei Personen zu einem Gegenprotest bezüglich der sog. Coronaleugner. Zu Störungen kam es hierdurch aber nicht.

Die Vermutung, dass die in der Nähe stattfindende Bezirksratssitzung durch Versammlungsteilnehmer gestört werden sollte, bewahrheitete sich nicht.

Rainer Bielefeld





Kim Rache berichtet aus den Bezirksratssitzungen

Am 19. Januar 2022 hat sich der Stadtbezirksrat Weststadt zum ersten Mal in diesem Jahr zu einer Sitzung zusammen gefunden.

Nach der offiziellen Eröffnung der Sitzung stellte Andreas Bucklisch sein Projekt "k•now•ledge" den anwesenden Mitglieder*innen der Bezirksrates und den Zuschauer*innen vor. In Workshops und Kursen begleitet und unterstützt Andreas Bucklisch mit seinem Projekt Jugendliche unter anderem bei der Produktion von Rapvideos. Am Wichtigsten sei ihm das Zusammenkommen von Menschen und der Dialog. Die Anwesenden durften vorab bereits in die neueste Produktion, gefördert durch das Kulturinstitut der Stadt Braunschweig, reinhören und -sehen. Entstanden ist in Zusammenarbeit mit Jugendlichen aus der Weststadt ein intensives Musikvideo mit starken Bildern und Texten, das zum Nachdenken anregt. Gedreht wurde der Film unter anderem auf dem alten Gelände der ehemaligen Gärtnerei Zobel. Inhaltlich geht es um die Kommunikation zwischen Jung und Alt.

Wer neugierig geworden ist – das Musikvideo ist seit dem 11. Februar 2022 bei Youtube zu finden (k•now•ledge_official).

In der Sitzung kam nochmals die Planung und der Bau der Straße "Im Wasserkamp" auf die Tagesordnung. Der Stadtbezirksrat stimmte für den geplanten Umbau. Über das Projekt wurde bereits auf der letzten Sitzung intensiv diskutiert.

Außerdem hatten die Fraktionen einige Prüfaufträge und Anfragen für die Stadtverwaltung.

So fragte beispielsweise die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Beleuchtungssituation in der Weststadt an, ob die Straßenbeleuchtung gegen LED Leuchtmittel getauscht werden könne und ob durch bauliche Veränderungen die Beleuchtung stärker auf die Fuß- und Radwege gerichtet werden könne und nicht auf die Straßen. Die Stadtverwaltung wird dazu in der nächsten Sitzung Stellung nehmen.

Die SPD Fraktion regte einen Prüfauftrag zur Umbenennung des Platzes vor der Emmauskirche an. Als Idee nannte die Fraktion beispielsweise "Weststädter Markt". Auch zu der Möglichkeit der Umbenennung wird die Stadtverwaltung Stellung nehmen.

Die Sitzung schloss mit der Einwohnerfragestunde. An dieser Stelle können alle anwesenden Zuschauer*innen Fragen an den Stadtbezirksrat richten.

Auch Sie, liebe Leserin und lieber Leser, sind herzlich zur nächsten Stadtbezirksratssitzung am 9. März 2022 im Kulturpunkt West und zur Einwohnerfragestunde eingeladen.



Kim Rache Interessierte Weststädterin

Lösung zum Preisrätsel aus dem Februarheft

Das Preisrätsel zeigte eine Straßenlaterne an der Donaustraße. Die Frage betraf den blauen Punkt am Laternenmast. Was bedeutet er?

Der blaue Punkt zeigt an, dass diese Laterne aus Gründen der Stromersparnis nicht eingeschaltet wird. Diese Maßnahme findet man an vielen größeren Straßen in Braunschweig. Eine ähnliche Maßnahme ist das Abschalten von Laternen für die zweite Nachthälfte (innerhalb geschlossener Ortschaften) zur Stromersparnis, aus Naturschutz- oder anderen Gründen. Solche Laternen werden in Deutschland und Österreich mit dem sogenannten "Laternenring" gekennzeichnet, der aber nur in Österreich ganz um den Laternenmast herumgeführt wird. In dem roten Feld kann in weißer Schrift angegeben sein, wann die Laterne erlischt.

Finden Sie eine nachts dunkle Laterne ohne blauen Punkt (der ist leider oft schon etwas "angegriffen" und bei Dunkelheit schwer zu erkennen) oder Laternenring, sollten Sie die Störung bitte mit möglichst genauer Standortbezeichnung melden:

- über die kostenlose Störmelde-Rufnummer 0800 5183763
 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche
- über das Meldeportal www.mitreden.braunschweig.de

- oder notfalls, wenn Sie vergaßen, die Störmelde-Rufnummer auf dem Handy zu speichern, auch über 0531 115

Bei Laternen in Parks achten Sie bitte auf das aufgeklebte Strichcode-Etikett und geben Sie die Nummer am Telefon (oder ein Photo bei "Mitreden") mit durch, sonst ist das Auffinden der defekten Laterne evtl. problematisch.

Was sollte man sonst noch über Stra-Benlaternen in Braunschweig und der Weststadt wissen?

Die Straßenbeleuchtung in Braunschweig (ca. 30.200 Leuchten und 470 Schaltstellen) wird aktuell von der Braunschweiger Versorgungs-AG als Dienstleister betrieben. Fünf Hubarbeitsbühnen sind im Stadtgebiet für Wartungs- und Reparaturarbeiten unterwegs. Gemeldete Schäden werden meistens schnell erledigt, in der Vor-Corona-Zeit habe ich erlebt, dass mir auf eine Beanstandung hin schon am nächsten Morgen noch vor 06:00 Uhr im Hochspannungspark ein Reparaturtrupp der Braunschweiger Versorgungs-AG begegnete.

In der Weststadt sind es aktuell ca. 1.600 Leuchten und 20 Schaltstellen mit ca. 2.200 Leuchtmitteln/Lampen. Die überwiegende Zahl der Leuchten sind mit Natriumdampflampen und Kompaktleuchtstofflampen bestückt und machen einen Anteil von ca. 87% aus. Eine Umrüstung auf LED-Leuchtmittel ist im Gang, allerdings eine langwierige Aufgabe: technisch ist das wesentlich komplizierter als bei der heimischen Wohnzimmerlampe und damit natürlich auch teuer.



Alte Bauform Neu Bauform
Fotos: Elisabeth Mandera-Bolm

Das kann nur Schritt für Schritt finanziert und umgesetzt werden. Hier in der Weststadt wurden in letzter Zeit einige Laternen im Bereich Itzweg (Mainweg) gegen solche modernerer Bauart – mit weniger "Lichtverschmutzung" gen Himmel und natürlich mit LED-Leuchtmitteln – ausgetauscht.

Rainer Bielefeld



Mitarbeitende der ›Wiederaufbau‹ spenden 700 EUR an die St. Nikolaus Kinder- und Jugendhilfe

Im Rahmen einer Eisverkaufs-Aktion sammelte die Belegschaft der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG zum wiederholten Male Geldspenden für den guten Zweck. Über eine interne Umfrage entschieden die Mitarbeitenden auch, wem das Geld zugutekommen solle: Der Einrichtung St. Nikolaus Kinder- und Jugendhilfe! Bei einer symbolischen Scheckübergabe wurde das Geld dann der in der Elbestraße ansässigen Einrichtung übergeben.



v.l.: Axel Schütte (›Wiederaufbau‹) und Dorothee Senger (St. Nikolaus Kinder- und Jugendhilfe) bei der Scheckübergabe.

Foto: >Wiederaufbau<

Die ›Wiederaufbau‹ betonte bei der Spendenübergabe die soziale Verpflichtung der Baugenossenschaft gegenüber der Weststadt. Beinahe 50 Prozent des Braunschweiger Wohnungsbestandes sind in der Weststadt zu finden. Die ›Wiederaufbau‹ fühlt sich diesem Stadtteil und seinen Menschen sehr

verbunden. Ein Fokus liegt daher auch auf der Unterstützung lokaler Einrichtungen.

Axel Schütte, Initiator der Aktion und Abteilungsleiter des Betriebskostenmanagements der ›Wiederaufbau‹, organisierte die Eisaktion nun schon zum zweiten Male in Folge. "Auch im letzten Jahr ist von Juni bis Oktober wieder unser beliebter, wie auch cooler Kollege eingezogen: Ein Tiefkühlschrank der Querumer Eismanufaktur SCHOLZ' ICECREAM, bestückt mit allerlei leckeren Eissorten. Diese konnten für zwei Euro das Stück unter dem Motto "Schlecken für den guten Zweck" erworben werden. Geschafft haben wir im Laufe des letzten Sommers rund 320 Portionen. Nach Ablauf der Aktion wurde das Eisgeld noch durch die >Wiederaufbau« aufgerundet, sodass am Ende glatte 700 Euro für St. Nikolaus zusammenkamen." Die ›Wiederaufbauk betont, dass auch bei dieser Aktion für die Belegschaft nicht allein die kühle Erfrischung im Vordergrund stand, sondern wieder einmal die Spende für den sozialen Zweck. Einrichtungsleitung der St. Nikolaus Kinder- und Jugendhilfe, Dorothee Senger, bedankte sich für die Spende. Diese werde dafür genutzt, den Kinderfuhrpark (Lauf-/Dreiräder, Rutschautos und Kinderfahrräder) auf dem Gelände der Einrichtung aufzustocken. Außerdem soll das Spielzeugsortiment für den

Die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG ist mit rund 17.700 Genossenschaftsmitgliedern und über 9.400 Wohnungen das größte genossenschaftlich organisierte Wohnungsunternehmen in Niedersachsen. Ihr Wohnungsbestand erstreckt sich vom südlichen Niedersachsen bis ins angrenzende Sachsen-Anhalt. Wolfenbüttel ist neben Braunschweig, Goslar, Salzgitter und Seesen Kernstandort.

Weitere Informationen unter www.wiederaufbau.de. Vicky Köhler

Outdoorbereich erweitert werden.



Was ist eine digitale Sprechstunde?

Im Herbst letzten Jahres entwickelten "ALTERaktiv" und der "Runde Tisch" in der Weststadt die Idee, eine Hilfe zur Selbsthilfe zu diesem Thema anzubieten.

Nicht jeder hat daheim eine Hilfe. Daher ist es umso wichtiger, eine Anlaufstelle möglichst im eigenen Stadtteil zu haben.



Rosi Fuhrmann, ehrenamtliche Mitarbeiterin vom Internet-Café 50plus, konnte für diese Aufgabe gewonnen werden.

In netter Runde werden alle Herausforderungen gemeistert, egal ob es ein Smartphone, Tablet oder ein Laptop ist, denn man benötigt schon ein bisschen Wissen, um diese Techniken zu beherrschen. Die digitalen Medien bieten tolle neue Möglichkeiten der Information und des Lernens. Sie gehören heute zum Aufwachsen dazu.

Es kommen doch sehr viele Fragen auf wie z.B.:

 Wie werden das Betriebssystem oder die Programme aktualisiert?

- Warum funktioniert mein E-Mail-Programm nicht?
- Wie verschicke ich eine WhatsApp oder kann ich auch damit telefonieren?
- Wie weit lade ich den Akku auf und muss ich darauf achten, wenn ein Systemupdate ansteht?
- Wie und warum muss ich alle Programme schließen?
- Wie und wo finde ich neue Programme?
- Wie kommt der Impfnachweis auf mein Smartphone?

Alle diese Fragen und noch viele, viele mehr können beantwortet werden. Dafür ist die digitale Sprechstunde da. Es gibt keine dummen Fragen, es ist nur die Unwissenheit vieler Anwender.

Zuerst werden die Fragen gestellt, dann nach einer Lösung gesucht und erklärt. Danach kann der Anwender die Lösung selber nachvollziehen, um zu Hause gut gerüstet zu sein. Es gibt noch viele weitere Themen wie: Digitales Erbe, Datensicherheit, Home-Banking usw.

Wenn Sie Interesse an der digitalen Sprechstunde haben, kommen sie einfach nach Anmeldung in die AWO-Begegnungsstätte Weststadt, Lichtenberger Str. 24, vorbei. Es gilt die 2G-Plus-Regel. Sie findet alle 14 Tage an mittwochs von 14:00 - 16:00 Uhr statt. Anmeldung bei der Nachbarschaftshilfe Weststadt, Tel. 0531 847272.

Ich freue mich auf neue Anwender. Rosi Fuhrmann

Eine weitere Sprechstunde wurde im Kulturpunkt West eingerichtet, 14-tägig freitags von 10:00 - 12:00 Uhr (auch hier bitte anmelden; s.S. 6: Regelmäßige Termine). Hier ist der Ansprechpartner Herr Binder.



Bücherei – Literaturkreis

Die Corona-Pandemie bremst uns leider immer noch aus, um Sie zu interessanten Lesungen und Diskussionen zum Literaturkreis einladen zu können. Sie haben uns trotzdem nicht vergessen und besuchen weiter die Bücherei zu den Ausleihzeiten in der Emmauskirche. Es gibt noch viele interessante Bücher bei uns zu entdecken.

Wir haben für das Jahr 2021 unsere eigene "Bestseller-Liste" erstellt.

Auf Platz 1 gekommen ist das Buch:

"Der Gesang der Flusskrebse" von Delia Owens.

Mit Begeisterung wurden auch die folgenden Bücher bei uns ausgeliehen:

- "Eva schläft" von Francesca Melandri
- "Ich bleibe hier" von Marco Balzano
- "Alexander von Humboldt, die Erfindung der Natur" von Andrea Wulf "Wie ein Leuchten in tiefer Nacht" von Jojo Moyes.

Wir möchten weiter einen Einblick ins aktuelle Buchangebot geben, Bestseller testen, uns über neue Werke austauschen und diskutieren. Das Gespräch eröffnet mitunter eine ganz andere Sicht auf das Gelesene, was dazu führen kann, dass man sich nochmals damit beschäftigen möchte. Stöbern Sie durch unsere Auswahl beliebter Bücher. Kommen Sie gerne vorbei.

Wir sind jeden Donnerstag von 10:30 - 12:00 Uhr (außer während der 5-Minuten-Andacht um 11:00 Uhr) in der Bücherei der Emmauskirche, Muldeweg 5.

Jeder ist herzlich willkommen. Nehmen Sie kostenlos Bücher zur Ausleihe mit.

Ihr Bücherei-Team freut sich auf Sie.





Kleine Erfolgsgeschichte

2016 kam die kurdische Familie Cheikh Mousa aus Nordsyrien in Deutschland an. Verschiedene Stationen mussten sie auf ihrer Flucht durchlaufen. Ihre Kinder hatten eine ganze Weile in Flüchtlingslagern keine Möglichkeit, die Schule zu besuchen. In Braunschweig war das anders.

Heute ist die Familie angekommen. Zwei Kinder sind auf dem Weg zum Abitur und der Sohn wird demnächst nach dem Realschul-Abschluss eine qualifizierte Ausbildung beginnen. Mutter und Vater sind berufstätig. In seiner Freizeit spielt der Familienvater Mohammad Schach.

Im Schach-Club Gliesmarode von 1869 nahm er nun erneut an einem Schachturnier teil. In verschiedenen Kategorien: Blitzschach, Rapid, Classical, Bullit (mir schwirrt schon der Kopf von den vielen unbekannten Begriffen...). Einmal wurde er Erster und einmal Zweiter und brachte einen Pokal nach Hause!

Wir freuen uns mit ihm und gratulieren.

Elisabeth Mandera-Bolm

Spruch

... dass eine einzige Schule gegründet wird, deren höchste Stufe die Universität ist.

In diese eine Schule haben alle ihre Kinder zu senden ..., dass auch die ärmsten Kinder sich die höchste Bildung anzueignen vermögen, wenn sie nur tüchtig und fleißig sind. (1877) Wilhelm Bracke 1842 - 1880

Er gründete 1865 den Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein (ADAV.), 1871 den "Braunschweiger Volksfreund"

1877 errang er für die Sozialdemokraten ein Reichstagsmandat. Nach Wilhelm Bracke ist in der Weststadt die erste Integrierte Gesamtschule (IGS) Braunschweigs benannt (1981).





Hallo • Cześć • ПРИВЕТ Donauviertel!

Fassadengestaltung - Ein Kunstwerk für Ihr Haus

- Оформление фасада настоящее произведение искусства для вашего дома!
- Projekt nowej fasady Dzieło sztuki dla Twojego domu.

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

wie Sie bereits wissen, unterstützt das Quartiersmanagement "Soziale Stadt Donauviertel" den Kulturpunkt West bei der Durchführung des Projektes "Unser Haus! unser Viertel! - unsere Nachbarschaft!. Ziel ist die gemeinsame Gestaltung der Hausfassade Am Queckenberg 47. Während das Kunstwerk von dem Künstler Nasim Naji umgesetzt und an die Fassade übertragen wird, soll zuvor der Entwurf für diese gemeinsam mit Ihnen, den Bewohnerinnen und Bewohnern. erstellt werden. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um mit Ihnen über das Leben in Ihrem Stadtteil ins Gespräch zu kommen. Für die Gespräche planen wir Mitte bis Ende März ein. Dafür werden Projektbeteiligte bei Ihnen an der Haustür klingeln und sich mit Ihnen unterhalten. Natürlich werden die Inhalte des Gespräches vertraulich behandelt werden. darauf vorbereiten müssen Sie sich nicht. Ende April soll ein Hausfest stattfinden - Am Queckenberg 47. Bei hoffentlich gutem Wetter werden wir gemeinsam mit Ihnen zusammenkommen, Kaffee und Kuchen zu uns nehmen, und mit dem Künstler Nasim Naji über Ideen für das Kunstwerk sprechen. Auch diesbezüglich werden wir Sie früh genug informieren.

Wie bereits in der Januar-Ausgabe der Weststadt Aktuell berichtet worden ist, findet die Fassadengestaltung im Rahmen des Projektes PartQ statt. Dieses beschäftigt sich mit aufsuchender politischer Bildung und befasst sich mit der Frage, was man unter aufsuchender politischer Bildung versteht, wieso sie relevant ist und wie man sie fördern

kann. In der Praxis bedeutet dies, dass es in dem Projekt um die Einbindung möglichst vieler Bewohnerinnen und Bewohner in die Gestaltung ihres Wohnumfeldes geht. Das Ziel des Projektes ist es, dass durch den gemeinsamen Austausch ein Kunstwerk entsteht, mit dem Sie sich identifizieren können bzw. dass Sie mit dem Donauviertel verbinden. Sollten Sie weitere Fragen haben, dann wenden Sie sich gerne an den Kulturpunkt West unter der Tel. 0531/ 8450 00 oder der E-Mail: kpw@braunschweig.de.

Über die personellen Veränderungen im Quartiersmanagement habe ich Sie bereits in den letzten Ausgaben der Weststadt Aktuell informiert. Bis die Stelle des Quartiersmanagements neu besetzt wird, werden Frau Schmidt und Frau Mertsch ihre Ansprechpartnerinnen sein. Zu erreichen sind Sie unter der Tel. 015773513446 o. der E-Mail qm-donauviertel@baubeconstadtsanierung.de







Der Gabenzaun wird eröffnet!

- Забор для пожертвований открыт
- Ogrodzenie na datki jest otwarte

Gabenzaun in der Ludwig-Winter-Straße wird Woche Lebensmittel am Gabenzaun verteilen. eröffnet. Zu dem Anlass planen Organisatorinnen und Organisatoren Projektes, der Kulturpunkt West, der Kinder-Teenyklub ..Weiße Rose" und das Quartiersmanagement "Soziale Stadt eine Eröffnungsveranstaltung. Donauviertel" Diese steht unter dem Motto "Hand - in - Hand", welches die Hilfsbereitschaft und Solidarität in dem Fördergebiet symbolisiert. Die Veranstaltung selbst wird am 1. April 2022 von 14:00 bis 16:00 Uhr auf dem Festplatzgelände in der Ludwig-Winter-Straße stattfinden. Es wird Angebote für Groß und Klein geben, wie z. B die Möglichkeit, seine eigene Seife zu gießen oder auch ein Müsli-to-go zusammenzustellen. Wie auch im letzten Jahr lebt der Gabenzaun von den freiwilligen Spenden der Bewohnerinnen

Bewohner. Neben und Kleiderspenden, Tierfutter und Lebensmitteln werden vor allem Hygieneartikel benötigt. Weiterhin wird das Am 1. April 2022 ist es wieder soweit: Der Foodsharing an bestimmten Tagen in der Bitte beachten Sie: Spenden können erst ab dem 1. April 2022 angenommen werden, da der Zaun an dem Tag wieder aufgebaut und vorbereitet wird. Daneben ist es wichtig, die Spenden hygienischen aus Gründen wasserdicht zu verpacken. Sollten Sie weitere Fragen zu dem Projekt haben, dann wenden Sie sich gerne an den Kulturpunkt West unter der Tel. 0531/8450 00 oder an den Kinderund Teenyklub "Weiße Rose" unter der Tel. 0531/861186.



gefördert durch:













Mail: sjafari@baubeconstadtsanierung.de Tel.: 0157 73513446





Eine Runde durch das Emsviertel

Das Projekt PartQ nimmt langsam Gestalt an. Am Montag, den 07.02.2022, fand eine weitere Aktion im Rahmen des Projektes statt. Bewohner*innen aus der sich die Bewohner*innen bald auf einen passenden Namen für die Quartierswohnung einigen können. Weiterhin wurden Fragebögen zu den Qualitäten des Emsviertels verteilt. Wenn auch Sie eine Meinung zum Leben im Quartier haben, weitere Fragebögen können jederzeit im Treffpunkt Pregelstraße 11 abgeholt werden können.

Obwohl das Wetter uns nicht so ganz in die Karten gespielt hat, waren alle Anwesenden beim sich anschließenden Spaziergang durch das Viertel dabei. Die Bewohner*innen sollten uns während des Rundgangs zu ihren Lieblingsorten oder zu Orten, die sie nicht so schön finden, führen und etwas darüber erzählen. Aufgrund des regnerischen Wetters haben wir uns auf drei Orte beschränkt.

Als erster Lieblingsort wurde der Kiosk genannt, welcher das Herz des Viertels ist. Dieser Kiosk ist für die Leute hier im Viertel ein Ort des Zusammentreffens und der Freude. Hier wird gemeinsam Fußball geschaut, mal gefeiert oder Vergessenes eingekauft. Manchmal ist es auch einfach nur ein Ort des Beisammenseins.

Die nächste schöne Station waren die Gartenparzellen hinter der Eiderstraße 14. Diese Parzellen werden seit vielen Jahren von Nachbar*innen gärtnerisch genutzt. Es gibt bei den Bewohner*innen nun einige Ideen, die sie hoffentlich bald mit den anderen Gärtner*innen in die Tat umsetzten können. Es wird z.B überlegt, Angebote für Kinder auf einem der Beete durchzuführen, um Kinder aus der Nachbarschaft ein Stück näher an das Wunder des natürlichen Wachsens und Werdens heranzuführen.

Um auch eine veränderungswürdige Seite des Viertels zu zeigen, wurde ein dritter Ort aufgesucht, an welchem immer wieder Sperrmüll unberechtigt abgestellt wird. Das stellt ein großes Problem im Emsviertel dar. Es sieht unschön aus und die erforderlichen Reinigungsmaßnahmen erhöhen die Mietnebenkosten aller Nachbar*innen. Gemeinsam mit den Bewohner*innen und Vermietern werden wir vom PartQ-Team unser Bestes tun, um eine Veränderung dieses egoistischen und illegalen Verhaltens zu bewirken.

Anastasia Anastasiadou



EMS Aktionsteam



Kein schöner Ort

Nachbarschaft wurden zur Ems-Runde eingeladen. Mit dabei waren auch zwei Kolleginnen vom StoP-Team Braunschweig. Startpunkt der Runde war die zukünftige Quartierswohnung in der Eiderstraße 14. Dort wurden die Bewohner*innen des Emsviertels vom PartQ-Team mit Kaffee, Tee und anderen Getränken empfangen. In Kleingruppen konnten sich die Bewohner*innen die Quartierswohnung ansehen und ihre Namensvorschläge für diesen Begegnungsort äußern. Wir hoffen, dass



Lieblingsort Garten

Fotos: Anastasia Anastasiadou

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn aus dem Emsviertel, wenn Sie die Entwicklung Ihrer Nachbarschaft aktiv mitgestalten wollen, dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:

Ansprechpartner für PartQ sind:

Anastasia Anastasiadou Jasmin Kruškić, 0531 88931587 Michael Lehmann, 0531 88931588

Treffpunkt Pregelstraße 11, 38120 Braunschweig, E-Mail: PartQ@stadtteilentwicklung-weststadt.de

FB: https://www.facebook.com/groups/1237642823396721

www: https://www.stadtteilentwicklung-weststadt.de/partq-freiraumbaustelle-emsviertel/



Dialog zwischen Alt und Jung

Auf Initiative des Kulturpunkt West hat sich Andreas Bucklisch, Leiter des Braunschweiger Rap-Projektes "k•now•ledge", in den Herbstferien 2021 in einem Son-



Daniel, Vanessa, Elly

derworkshop mit Jugendlichen mit dem Thema "Lost places" beschäftigt. Ausgangslage war ein von ihm selbst gedrehtes Video auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Zobel Am Lehmanger, aktuell Teil des Sanierungsgebietes Donauviertel. Der Blick auf die Veränderungen dieses Areals über einen längeren Zeitraum ließ Fragen entstehen: woran erinnern sich Menschen? Welche Erinnerungen haben Menschen aus unterschiedlichen Generationen? Teilen wir unsere Erinnerungen? Kommunizieren Menschen über ihre unterschiedlichen Erinnerungen oder gibt es hier Schweigen? Diesen Fragen ist Andreas Bucklisch mit seinen jugendlichen Projektteilnehmenden nachgegangen, die zu Beginn Senior*innen interviewt haben und in intensiven Austausch mit diesen gekommen sind.

Besonders das Gespräch mit Karl Koeppen, der seine privaten Erinnerungen aus der Zeit des Nationalsozialismus geteilt hat, beeindruckte sie sehr.

Die Gesprächserfahrungen haben die Jugendlichen in dem Song "Hör zu" verarbeitet. Die Musik wurde von "k•now•ledge" produziert. Der Text stammt von den Jugendlichen, die zum Ausdruck bringen, dass die generationsübergreifende Kommunikation ein bedeutender Aspekt unserer Gesellschaft ist. Und dass Jung und Alt sich gegenseitig etwas zu geben haben, wenn beide sich die Zeit zum Austausch nehmen.

Ein wichtiges Motiv des Films ist das ehemalige Zobelgelände in der Weststadt als ein "Lost Place" im besten Sinn: natürlicher Bewuchs erobert sich die verlassenen Gebäude zurück und ermöglicht überraschende Perspektiven. Das Video, mit seinem Zusammenspiel von Bild, Text und Musik ist auf der Internetseite des Kulturpunkt West zu sehen: www.braunschweig.de/kulturpunktwest. Ebenso ist es bei Youtube auf dem Account www.youtube.com/k-now-ledge-official eingestellt.

Dieses Projekt wurde, wie auch das Angebot des Rap-Kurses, vom Kulturpunkt West finanziert.

Annemarie Kiepert



Dienstag, 8. März Weltfrauentag

Das Team des Stadtteilentwicklung Weststadt e. V. wünscht alles Gute zum Internationalen Frauentag und das viele von Ihnen zu diesem Anlass mit einer ähnlich leckeren Torte (aus unserem





Freitag, 25. März 2022, um 17:30 Uhr

Welchen Film wir diesmal zeigen wollen, werden wir Ihnen hier nicht verraten. Lassen Sie sich richtig von uns überraschen. Der Eintritt ist frei.

Aufgrund der epidemiologischen Lage ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 87899420. Aktuell gilt bei uns die 2G-Plus-Regel. Sollte es zu Änderungen kommen, werden wir Sie darüber informieren.

Feiern in der Weststadt? Na klar!

Sie planen eine Familienfeier, haben aber zu Hause keinen Platz dafür?

Kein Problem, wir können Ihnen helfen!

Sofern es die geltenden Coronaregeln zulassen, besteht für Sie die Möglichkeit, in unserem Nachbarschaftszentrum und in unseren Treffpunkten Räume für private Feiern anzumieten.

In unserem Nachbarschaftszentrum können Sie mit bis zu 70 Personen feiern, im Treffpunkt Am Queckenberg mit bis zu 30 und im Treffpunkt Pregelstraße mit bis zu 15 Personen.

Ebenso ist es möglich, stundenweise unser Bürgerbüro im Nachbarschaftszentrum zu mieten, beispielsweise für Vereinssprechstunden oder Ähnliches.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne telefonisch zu unseren Sprechzeiten und wir können alle Details zu Ihrer Anfrage besprechen.

Nachbarschaftszentrum Elbestraße/ Haus der Talente:

Montag bis Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr

Telefon: 0531 88938430

Treffpunkt Am Queckenberg:

Montag, 09:00 bis 12:00 Uhr und Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 0531 87899420

Treffpunkt Pregelstraße:

Montag, 15:00 bis 17:00 Uhr und Mittwoch, 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 0531 889315 -88/ -87

Da wir an einem guten Verhältnis zu unseren Nachbarn interessiert sind, vermieten wir unsere Räumlichkeiten nur für Feiern, die in einem ruhigen Rahmen stattfinden!



Regelmäßige Angebote

in den Treffpunkten und im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Liebe Weststädterinnen und Weststädter,

unsere Einrichtungen sind geöffnet und unser Team wie auch unsere Gruppen freuen sich auf Ihre Besuche. Für all unsere Einrichtungen und Veranstaltungen gilt die 2G-Regel der Corona-Schutz-Verordnung des Landes Niedersachsen. Zutritt haben ausschließlich Personen, die geimpft oder genesen sind und einen entsprechenden Nachweis vorweisen können.

Aus den bekannten Gründen heraus bitte wir Sie, sich vor dem erstmaligen Besuch unserer Angebote einmal anzumelden. Bitte melden Sie sich auch vor einem Besuch unseres Bistros an. Aufgrund der pandemischen Entwicklung kann es zu Veranstaltungsausfällen kommen – wir informieren dazu aktuell auf unserer Homepage: stadtteilentwicklung-weststadt.de

Die Allgemeine Soziale Beratung findet weiterhin nur nach telefonischer Anmeldung und Terminvereinbarung

Alle Veranstaltungen sind öffentlich, jede/r Interessierte kann teilnehmen.

- wenn nicht anders genannt, dann in dem jeweiligen Treffpunkt
- bei einigen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich

Nachbarschaftszentrum Haus der TALENTE

Elbestraße 45, 38120 BS

Tel 0531 88938430 NBZ@stadtteilentwicklung-weststadt.de Mo - Fr 10:00 - 15:00 Uhr

Offener Bereich mit Bistro-Betrieb 10-15 Uhr

M			

iviontag.	
10:00-12:00	Selbsthilfegruppe Glaukom (21.03.)
	Anmeldungen unter 0176 37005729
10:00-11:15	Nordic Walking "Die Stockenten", in eigener Regie
	und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!
14:00-16:00	Makula Selbsthilfegruppe des Blindenvereins BS
	(14.03.)
14:00-16:00	Technik-Treff des Blindenvereins BS (21.03.)
14:00-16:00	iPhone-Treff des Blindenvereins BS (28.03.)
18:00-20:00	Selbsthilfegruppe "Leben mit Depression und
	Änasten"

	Angsten
Dienstag:	
09:30-11:30	Selbsthilfegruppe "Suchtfrei leben"
10:00-13:00	Allgemeine soziale Beratung, nur mit Terminvergabe!
10:00-12:00	Seniorenfrühstück, nur nach vorheriger Anmeldung
18:00-20:00	Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose (15.03.) Anmeldung unter: 01522 8765481
18:30-20:30	Selbsthilfegruppe Lebensfreude (01.03.) Anmeldung unter: 0176 83523200, nur nachmittags
19:00-21:00	Selbsthilfegruppe Rollstuhlfahrende (08.03.) Anmeldung unter: 0531 40207707
Mittwoch:	
10:00-12:00	Offene Sprechstunde Erziehungsberatung/Stadt

19:00-21:00	Selbsthilfegruppe Rollstuhlfahrende (08.03.)
	Anmeldung unter: 0531 40207707
Mittwoch:	
10:00-12:00	Offene Sprechstunde Erziehungsberatung/Stadt
	Braunschweig, mit Termin
16:00-19:00	Nachbarschaftswerkstatt Haus der Talente
	(02., 09. + 16.03.)
	Anmeldung und Termine unter 0531 88938430
Donnerstag:	, and the second
14:30-17:00	Spielenachmittag für Erwachsene
English and	

Freitag:	
10:00-11:15	Nordic Walking "Die Stockenten", in eigener Regie
	und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!
15:00-17:00	Fahrradselbsthilfewerkstatt in der OGS Altmühlstr.
	Anmeldung und Termine unter 0531 88 93 84 30*

^{*} diese Angebote finden NICHT in den Schulferien statt

Treffpunkt Pregelstrasse

Pregelstraße 11, 38120 BS Tel 0531 889315 -88/-87 TPP@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 15:00 - 17:00 Uhr Mi 10:00 - 12:00 Uhr

Montag:

17:00-19:00 Internationaler Männertreff

Dienstag:

16:30-18:30 Internationaler Frauentreff

Mittwoch:

10:00-12:00 Nachbarschaftsfrühstück

17:00-19:00 Selbsthilfegruppe Fibromyalgie (02.03.)

Donnerstag:

BrotZEIT – offene Backgruppe (10.03. + 24.03.) 16:30-

Kontakt: Martina Buß, 0531 36182298

Freitag:

17:00-20:00 Multikultureller Familientreff (04. + 11.03.)

Treffpunkt Am QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a, 38120 BS

Tel 0531 87899420 TPAQ@stadtteilentwicklung-weststadt.de Mo 09:00 - 12:00 Uhr Fr 10:00 - 12:00 Uhr

M	or	nta	ad	ı:
			-3	÷

09:00-12:00	Allgemeine soziale Beratung, nur mit Terminver-	
	gabe!	

15:00-17:00 Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)

Dienstag:

10:30-12:30 Seniorentreff (08. + 22.03.) 11:00-13:00 Gesellige Spiele (01., 15. + 29.03)

15:00-18:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel

Mittwoch:

10:00-13:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel 15:00-17:00 Frauengesprächskreis (pausiert im März)

Donnerstag:

Gedächtnistraining in russ. Sprache 11:00-12:30

Freitag:

17:00-20:00 Spieleabend (04. + 18.03.)

Wohnen & Leben bei der Nibelungen

Mietwohnungen in Braunschweig Neubau "Am Alsterplatz" und in den "Lichtwerk-Höfen"







Sprechen Sie uns gern an

- Telefonisch unter 0800 0531 123 (kostenlos)
- Per E-Mail an angebote@nibelungen-wohnbau.de
- Persönlich (nach Terminabsprache) in unserem Kundenzentrum
 Freyastraße 10, 38106 Braunschweig



Stellplätze zu vermieten

In der Anlage Rheinring/Nahestraße

Direkt neben dem neuen Einkaufzentrum

Nahestraße

Nahestraße







Garagenanlage





Elbestraße

Rheinring

Noch Plätze frei! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

kundenservice@wiederaufbau.de 05 31 . 59 03 - 100